



Hochschwanger und wunderschön
Manuela Pesko wird im März erstmals Mutter. Mit dem Vater, Immobilien-Unternehmer Remo Stoffel, wohnt sie in Chur.

Ein gutes Bauch-Gefühl

*Sie galt als eine der begehrtesten Single-Frauen des Landes. Jetzt ist Snowboard-Weltmeisterin **MANUELA PESKO** im achten Monat schwanger. Exklusiv lüftet sie das Geheimnis um den Papi ihres Babys.*

Text **ILONA SCHERER**
Fotos **THOMAS BUCHWALDER**

Die Hände ruhen sanft auf dem Bäuchlein. Ihre grünen Augen leuchten noch mehr als sonst. Manuela Pesko, 32, steht das Glück ins Gesicht geschrieben: Im März wird sie zum ersten Mal Mutter. Ein Glück, das sie bis jetzt für sich allein behalten und geniessen wollte. Noch nicht mal ihre Beziehung zum Bündner Unternehmer Remo Stoffel, 33, war bekannt. Die Halfpipe-Weltmeisterin von 2007 hatte nur ihren engsten Kreis eingeweicht.

Herzlichen Glückwunsch zur Schwangerschaft, Frau Pesko!

Danke! Es ist wirklich ein Geschenk und ein Glück. Ich bin extrem dankbar.

Wie erlebten Sie die ersten sieben Monate?

Als sehr schön! Obwohl mir die ersten fünf Monate schlecht war. Aber die Vorfreude aufs Baby machte es erträglicher.

Bub oder Mädchen?

Wir lassen uns überraschen. Bis jetzt konnte man es noch nicht erkennen, weil das Baby beim Ultraschall immer ungünstig lag. Hauptsache, es ist gesund.

Wie haben Sie es geschafft, das Bäuchlein so lange zu verstecken?

Meine Familie weiss es natürlich schon lange. Ich wollte mein süsses Geheimnis für mich behalten und geniessen, ohne dass es die Öffentlichkeit weiss.

Mit Verlaub: Den Bauch sieht man jetzt sehr gut ...

Ich habe mich ja nicht versteckt, war sogar Ende September noch beim ▶

«Ich wollte mein süsses Geheimnis so lange wie möglich für mich behalten und geniessen»



Wellpult | by H&M; Decke | by Manor; Styling / Hair & Make-up | Julia Grunz

Sinnlich und sensibel Manuela Pesko geniesst ihre Schwangerschaft und die Veränderungen in ihrem Körper.

► Zurich Film Festival und an der Laureus Charity Night – umhüllt von luftigen Kleidchen. Niemand hats bemerkt. Und ab Oktober war ich zwei Monate auf Reisen. Jetzt, wo ich zurück bin, ist es aber kaum noch zu verbergen.

Ist es ein Wunschkind?

Nun, ich hatte meine Leidenschaft fürs Snowboarden noch mal ausgelebt und konnte mich für die Olympischen Spiele in Vancouver qualifizieren. Im Mai schloss ich meine Marketing- und Verkaufsausbildung in Zürich ab. Dann war ich offen für Veränderungen. Dass es aber so schnell geht, hat auch mich überrascht.

Nach Überraschter ist nun die Öffentlichkeit: Man wusste ja nicht einmal,

dass Manuela Pesko überhaupt liiert ist. Die Bündnerin galt als Single, hatte viele Verehrer. Dabei ist sie schon seit Sommer 2009 mit Remo Stoffel zusammen. Sie habe sich jedoch Zeit nehmen wollen, um ihn richtig kennenzulernen, sagt sie.

Wo haben Sie Remo getroffen?

Wir wurden uns 2008 bei einem Anlass vorgestellt. Obwohl ihm das Hotel Kurhaus in Lenzerheide gehört, das etwa hundert Meter von unserem Familiengeschäft Pesko Sport liegt, kannten wir uns vorher nicht. Er wohnte in Chur.

Er gefiel Ihnen sofort?

Ich hätte sehr gerne ein paar Worte mit ihm gewechselt, doch es kam nicht dazu. Bis ich an der Bar stand und

vergeblich versuchte, ein Getränk zu bestellen. Plötzlich stand Remo am anderen Ende der Theke und fragte mich mit Handzeichen, was ich trinken möchte. «Einen Gin.» Er bestellte und schob das Glas mit Schwung über die ganze Theke direkt in meine Hand. An allen vorbei. Filmreif!

Ihre ersten Gedanken nach dem positiven Schwangerschafts-Test?

Ui, was sage ich nun meinem Partner? Und was mache ich jetzt? Ich war etwas durcheinander, obwohl ich ja irgendwie damit rechnen musste.

Und wie reagierte Ihr Freund?

Ich konnte es nicht lange für mich behalten und sagte, dass ich ihm eine freudige Mitteilung machen müsste. Remo hatte mit vielem gerechnet, aber nicht damit. Er nahm mich sofort in den Arm. Das war schön. Er unterstützt und umsorgt mich sehr. Wenn ich verspannt bin, massiert er mich.

Wie gehen Sie als Sportlerin mit Ihrem veränderten Körper um?

Ein grosses Thema für mich! Schliesslich war ich ein Sixpack gewohnt. Aber dieses Bäuchlein wächst ungefragt. Jetzt sehe ich schon meine Füsse nicht mehr! Die Bewegungen werden tapsig. Für mich war es immer normal, dass ich meine Koffer selber vom Gepäck- ►



Immobilien-Unternehmer Remo Stoffel.

IHM GEHÖRT IHR HERZ

► Remo Stoffel, 33, ist in Vals GR aufgewachsen. Er absolvierte eine Banklehre bei der UBS-Vorgängerin SBG in Chur. 2005 kaufte er die Liegenschaftsfirma Avireal aus der Swissair-Konkursmasse. Seine Geschäfte sind umstritten. Unternehmer Stoffel ist zuversichtlich, dass die Vorwürfe bald vom Tisch sind.



Trunktop & Jeans | by H&M; Decke | by Manor; Styling / Hair & Make-up | Julia Grunz

Von der Sportlerin zum Vollzeit-Mami Die Bündnerin freut sich auf ihr neues Leben.

► band hebe. In unseren Ferien hat Remo nun die Koffer geschleppt. Das war herzig.

Letzte Woche ist das Liebespaar von einer zweimonatigen Weltreise durch die USA, Neuseeland, die Südsee und die Philippinen zurück gekehrt. Eine Weltreise als Schwangere?! «Warum denn nicht?», fragt die braun gebrannte Bündnerin keck zurück. «Ich verlasse mich auf mein Bauchgefühl. Auch mit dem Baby, wenn es dann da ist.»

Zwei Monate zu zweit reisen – ein echter Beziehungstest. Bestanden?

Beim Reisen lernt man sich richtig kennen. Es war auf jeden Fall ein tolles Erlebnis! Der Trip war schon länger geplant. Remo und ich haben beide in den letzten Jahren viel gearbeitet und noch nie eine längere Auszeit genommen. Wir wollten die Zweisamkeit geniessen, bevor ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Einen Stress gibts schon noch. Ihr Partner ist geschäftlich mit happigen Vorwürfen konfrontiert.

Ich kenne diese Vorwürfe. Aber diese Geschichte ändert nichts an unserer Beziehung. Der Fall ist jetzt beim Richter. Ich bin sehr zuversichtlich, dass sich diese unangenehme Angelegenheit in Kürze klären wird. **Gesundheitlich ging auf der langen Reise alles gut?**

Ja. Vor dem Abflug unterzog ich mich einer grossen Kontrolle. In Neuseeland liessen wir in einem Spital eine Ultraschall-Untersuchung machen. Alles in Ordnung. Ich musste nur Stützstrümpfe zum Fliegen tragen, und die Hitze bekommt mir nicht mehr so gut. Doch ich habe Tennis gespielt, geschnor-

chelt, ging schwimmen und spazieren. **Gabs vielleicht sogar einen Heiratsantrag?** Wir haben jetzt erst mal unsere Beziehung mit Inhalt gefüllt. Nun kommt schon bald das Baby. Jetzt sind andere Themen wichtiger.

Welche Werte werden Sie Ihrem Kind mitgeben?

Wir wollen es in seinen Stärken und Leidenschaften fördern. Und ich denke, man muss seinem Kind auch gewisse Richtlinien mitgeben. Das ist wichtig. Und behütet soll es aufwachsen können.

Mit einem Vollzeit-Mami?

Wir haben eine konventionelle Rollenverteilung. Remo ist fürs Geschäftliche zuständig, ich fürs Privatleben. Aber ich würde gerne nebenbei für die Jugendförderung im Sport aktiv sein. Auch das Thema Nachhaltigkeit liegt mir als werdende Mutter sehr am Herzen. Es gibt da ein paar Ideen, die aber noch nicht spruchreif sind.

Nur noch zweieinhalb Monate bis zur Geburt. Ist die Babyausstattung schon komplett?

Das Kinderzimmer ist mit Hardware ausgerüstet. Nur die Deko fehlt noch. Jetzt habe ich ja Zeit.

Wo wird das Kind zur Welt kommen?

Ganz normal im Spital. Vielleicht suche ich mir noch eine Hebamme, die mich in der Schwangerschaft begleitet und dann bei der Geburt ebenfalls an meiner Seite ist. Und ich muss mich jetzt unbedingt für den Geburtsvorbereitungskurs anmelden.

Vann werden Sie wieder auf dem Snowboard stehen?

Mal sehen, ob das Grossmami an Ostern Lust hat, ihr Enkelkind zu hüten. Dann könnte ich vielleicht den letzten Schnee noch mal geniessen. ●

NIVEA



NEU

JETZT AUCH FÜR TROCKENE HAUT

NIVEA AQUA SENSATION REICHHALTIGE TAGESCREME

- Mit Hydra IQ für lang anhaltende Feuchtigkeit
- Sheabutter pflegt die Haut intensiv
- Für eine zarte und geschmeidige Haut

Informationen unter www.NIVEA.ch oder 0800 80 61 11 (Mo-Fr, 9-12 Uhr, gratis).

80F ●●●● Beiersdorf